



**Verordnung des Gemeinderates der Stadtgemeinde Hall in Tirol  
über die Höhe der Freizeitwohnsitzabgabe vom 16. November 2022**

Aufgrund des § 4 Abs. 3 des Tiroler Freizeitwohnsitz- und Leerstandsabgabegesetzes – TFLAG, LGBl. Nr. 86/2022, wird verordnet:

**§ 1  
Festlegung der Abgabenhöhe**

Die Stadtgemeinde Hall in Tirol legt die Höhe der jährlichen Freizeitwohnsitzabgabe einheitlich für das gesamte Gemeindegebiet für Freizeitwohnsitze

a)	bis 30 m <sup>2</sup> Nutzfläche mit	€ 222,-
b)	von mehr als 30 m <sup>2</sup> bis 60 m <sup>2</sup> Nutzfläche mit	€ 444,-
c)	von mehr als 60 m <sup>2</sup> bis 90 m <sup>2</sup> Nutzfläche mit	€ 644,-
d)	von mehr als 90 m <sup>2</sup> bis 150 m <sup>2</sup> Nutzfläche mit	€ 917,-
e)	von mehr als 150 m <sup>2</sup> bis 200 m <sup>2</sup> Nutzfläche mit	€ 1.282,-
f)	von mehr als 200 m <sup>2</sup> bis 250 m <sup>2</sup> Nutzfläche mit	€ 1.650,-
g)	von mehr als 250 m <sup>2</sup> Nutzfläche mit	€ 2.011,-

fest.

**§ 2  
Inkrafttreten**

Diese Verordnung tritt mit 1. Jänner 2023 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Verordnung des Gemeinderates der Stadtgemeinde Hall in Tirol über die Höhe der Freizeitwohnsitzabgabe vom 26. November 2019 außer Kraft.

Hall in Tirol am 16.11.2022

Für den Gemeinderat  
Der Bürgermeister:

Dr. Christian Margreiter